

**Gemeinde Mainhardt
Ortschaft Bubenorbis**

**Niederschrift über die öffentlichen Verhandlungen des
Ortschaftsrats vom 26.Juli 2021**

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:25 Uhr

Normalzahl der Ortschaftsräte: 6

Anwesend: Ortsvorsteher Thomas Wagner als Vorsitzender und
die Ortschaftsräte Jennifer Koppenhöfer, Thomas
Koppenhöfer, Roland Rüger, Rainer Vogelmann,
Michael Weller

Beurlaubt:

Verspätet:

Außerdem anwesend: Bürgermeister Damian Komor
Ortsbaumeister Volker Heiden
Nadine Wagner (Protokollführung)
Frau Peters (Presse), 5 Zuhörer

Zur Beurkundung:

Thomas Wagner

Ortsvorsteher

Nadine Wagner

Schriftführerin

Ortschaftsrat:

§ 1 Bekanntgaben

- a) Der Baumgrabhain auf dem Friedhof wurde fertiggestellt und wird nun durch die Gemeinde, Herr Wagenländer, kalkuliert und bepreist, damit die Gräber verkauft werden können.

Die beiden Bänke, gespendet von Herr Karl Häckel, wurden aufgestellt. Bei einer Erweiterung des Baumgrabhains müssen sie aber eventuell versetzt werden. Abschließend soll noch ein Schild mit der Widmung „Gestiftet von Karl Häckel“ angebracht werden. Herr Heiden wird sich darum kümmern.

Die Renovierung der Aussegnungshalle ist abgeschlossen und das Ergebnis ist sehr zufrieden stellend.

- b) Der Breitbandausbau in der Gemeinde soll vorangebracht werden. Priorität 1 erhalten dabei die Ortsteile Maibach, Hohenstraßen und Hohenegarten.
- c) In Absprache mit der Gemeinde wurde beschlossen, dass ab August wieder Baby- und Jubilarbesuche gemacht werden.
- d) Es wird das Protokoll der letzten Ortschaftsratsitzung am 11.02.2020 bekannt gegeben. Die Ortschaftsräte haben die Möglichkeit, die Niederschrift einzusehen. Einwendungen werden nicht erhoben.

§ 2 Einwohnerfragestunde

- a) Herr Langenstein erkundigt sich, inwieweit dann auch der Breitbandausbau in Bubenorbis verbessert wird.
Bürgermeister Komor gesteht ein, dass das Internet zwar nicht ausreichend ist aber durch die Anbindung 2013 durch SDTnet zu gut versorgt ist, um Förderungen zu erhalten und somit erstmal keine Verbesserung ansteht.
- b) Herr Langenstein weißt auf den Missstand der Wasserversorgung und Toiletten im Bereich des MGV-Vereinsraum hin und einen generellen Renovierungsbedarf am BGH.
Ortsvorsteher Wagner verweist auf Tagesordnungspunkt 5.
- c) Frau Langohr möchte wissen, welche Maßnahmen für die Glascontainer geplant sind. Die Container wären sehr verschmutzt.
Ortsvorsteher Wagner und Herr Heiden weisen darauf hin, dass bereits ein neuer Standort beschlossen ist. Die Glascontainer sollen, nach Fertigstellung des Parkplatzes am BGH, in einem abgegrenzten Bereich an der B14 aufgestellt werden.

§ 3 Fragen und Anregungen aus dem Ortschaftsrat

- a) Ortschaftsrat Rüger erkundigt sich nach dem Vorschreiten in Bezug auf den Radweg nach Michelfeld.
Bürgermeister Komor berichtet, dass der Grundstückserwerb für den geplanten Radweg, nach der Einigung mit der Stiftung Hospitalwald noch dieses Jahr abgeschlossen werden kann. Außerdem steht der Standort der Querungshilfe noch aus. Favorisiert wird der Standort Bus Zügel/ Auto Meiser. Beide Parteien wäre auch zu einem Verkauf einer Teilfläche bereit.
Die Gemeinde Michelfeld hat die Vorbereitungen zum Bau des Radweges abgeschlossen.
- b) Ortschaftsrat Vogelmann spricht das Thema „dauergeparktes Fahrzeug am Friedhof“ an. Er bringt an, dass die Sicht beim Ausfahren vom Friedhof stark beeinträchtigt ist. Ortsvorsteher Wagner erklärt, dass alle Möglichkeiten ausgeschöpft wurden und da das Fahrzeug ordnungsgemäß zugelassen ist und TÜV hat, gibt es keine weiteren rechtlichen Grundlagen.
Bürgermeister Komor erläutert die Möglichkeit der Nutzungsbegrenzung der Parkplätze auf den Friedhof oder eine zeitliche Begrenzung auf 2h. Diese Optionen weisen die Ortschaftsräte zurück.
Ortschaftsrat Vogelmann strebt noch einmal ein Gespräch mit der Besitzerin an.

§ 4 Gestaltung Dorfplatz Bubenorbis

Durch die Ortskernsanierung ist der Dorfplatz stark in Mitleidenschaft gezogen worden. Eine Aufarbeitung durch die Baufirma mit neuem Splitt wäre am kostengünstigsten.

Ortsvorsteher Wagner kritisiert erneut den Splitbelag auf dem Dorfplatz und erkundigt sich nach Vorschlägen zur Finanzierung einer Alternative. Ein Angebot über 40.000 € für Pflasterarbeiten wurde bereits 2020 eingeholt.

Bürgermeister Komor bringt an, dass die Gemeinde für diese Kosten nicht aufkommen kann, da zusätzlich ein Teilstück der Kübelrainstraße in die Ortskernsanierung aufgenommen werden soll.

Zu klären wäre auch eine eventuelle anstehende Bebauung des Bauplatzes am Dorfplatzes. Hier besteht eine Überfahrtsrecht.

Ortsvorsteher Wagner bringt eventuelle Eigenleistungen oder Spenden für den Dorfplatz ins Gespräch. Daraufhin wird festgelegt, diesen Tagesordnungspunkt in der nächste Ortschaftsratsitzung erneut aufzugreifen und vorab einen Vororttermin anzulegen.

Die Pflege der Grünanlagen soll jetzt, laut Heiden, an einen selbstständigen Gärtner übergeben werden.

§ 5 Bau/ Unterhaltung des Bürgergemeinschaftshaus

Wie bereits von Herr Langenstein angesprochen, soll ein schnelle Lösung für die Wasserversorgung im MGV-Vereinsraum gefunden werden. Herr Heiden berichtet, dass die Gemeinde bereits die Firma Mager beauftragt hat.

Im Keller des Old House kommt es immer wieder zur Schimmelbildung, der mittlerweile schon die Gesundheit beeinträchtigt. Herr Blind berichtet, dass alle Versuche des Old House, der Schimmelbildung Herr zu werden, nicht erfolgreich waren. Ein Vororttermin wird im Anschluss in der nichtöffentlichen Sitzung stattfinden.

Ortsvorsteher Wagner erkundigt sich nach einem langfristigen Renovierungsplan. Bürgermeister Komor erklärt, ein Renovierungsplan liege nicht vor. Reparaturen seien auch bei weiten nicht mehr ausreichend. Die generelle Entscheidung über eine Kernsanierung oder einem Neubau wurde noch nicht getroffen. Er selber plädiere für einen Neubau, da die Folgekosten überschaubarer seien.

Da die Schulsanierung in Mainhardt mittlerweile überschaubar ist, plant die Gemeinde Überlegungen bezüglich des BGH anzustellen und eine mögliche Förderung durch das Landessanierungsprogramm zu erzielen.

Ortvorsteher Wagner spricht die aktuelle Situation der Möglichkeiten zum Abstellen von Fahrrädern und Rollern an.

Herr Heiden erklärt darauf, dass feste Fahrradständer im Bereich des geplanten Parkplatzes am BGH errichtet werden sollen.

Für das BGH soll ein Belegungsplan erstellt werden. Dieser befindet sich gerade in Vorbereitung mit Frau Schuster und Frau Scheuner von der Gemeinde. In Abstimmung mit den Vereinen wurde bereits ein Belegungsplan mit festgelegten Zeiten der Vereine erstellt.

§ 6 Bausachen

Bekanntgabe und Einsicht aller Baugesuche seit Februar 2020.

§ 7 Verschiedenes

- a) Ortschaftsratsrat Koppenhöfer berichtet, dass das Bankett Richtung Maibach gerichtet wurde. Bemängelt aber die fehlende Baustellensicherung. Herr Heiden wird die Firma daraufhin weisen.
- b) Ortsvorsteher Wagner erkundigt sich nach dem Fortschritt bezüglich der geplanten Aufstellfläche bzw. Bushaltestelle in Obermaibach. Bürgermeister Komor plädiert für eine Aufstellfläche, da eine richtige Bushaltestelle bestimmten Vorschriften entsprechen muss und somit sehr aufwendig wäre. Die Gemeinde wird im Zuge des Breitbandausbaus nach Maibach eine Stehfläche realisieren. Eine reine Schotterfläche wird jedoch ausgeschlossen.

Ortsvorsteher Wagner beendet um 20:25 Uhr die öffentliche Ortschaftsratsratssitzung. Im Anschluss findet noch eine nichtöffentliche Sitzung statt.